Leistungsbericht 2006 der Abteilung für Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten (MA 46)

Die MA 46 agiert einerseits als Behörde mit der Erstellung von Bescheiden und Verordnungen und andererseits als Organisation, die für die Planung und Festlegung definitiver Verkehrsmaßnahmen zuständig ist. Der spezielle Bereich Verkehrssicherheit wird sowohl durch die Landesfahrzeugprüfstelle als auch durch die Funktion eigener Amtssachverständiger abgedeckt.



Projekt- und Schwerpunktüberblick 2006

VEMA - Verkehrsmanagement

- Das Projekt ITS Vienna Region (eingebettet im VOR) baut auf dem Projekt "VEMA – Verkehrsmanagement" Verkehrsmanagement und Planung auf.

Teilprojekt Verkehrsleitzentrale

- Die Modernisierung der zentralen Verkehrslichtsignalsteuerung in der Wiener Verkehrsleitzentrale wurde mit dem Aufbau eines neuen Verkehrsrechners und der Erneuerung von 21 Verkehrslichtsignalanlagen an "kritischen Kreuzungsstellen" abgeschlossen.

Landesfahrzeugprüfstelle

- Bei 2.511 geprüften Fahrzeugen (nach Vorselektion durch die Polizei) mussten 790 Kennzeichen an Ort und Stelle abgenommen werden, das sind 32 Prozent. Anlässlich der Roadrunner-Aktionen waren es sogar 42 Prozent.
- Seit Mitte 2006 arbeitet in der Abteilung die erste weibliche Flugsachverständige Österreichs.

Verkehrssicherheit

- Die MA 46 erstellt gemeinsam mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) einen Maßnahmenkatalog zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für ältere Menschen, sowie den Folder "Seniorinnen und Senioren im Straßenverkehr".
- 129 Schulen können ihren Schülerinnen und Schülern nunmehr Schulwegpläne anbieten.
- 21 Unfallschwerpunkte wurden im Detail analysiert und Sanierungsvorschläge erarbeitet.

Barrierefrei

- Neue Webseite zum Thema Barrierefreiheit im Straßenverkehr

Behindertenparkplätze

- Erstmals gibt es eine Zusammenfassung aller Behindertenparkplätze in Wien sowie eine grafische Darstellung im Internet: Allgemeine Behindertenparkplätze in Wien.

Radwegebauprogramm

- Wichtige Verbindungen und Netzschlüsse zu den Nachbargemeinden und Bezirken wurden im 12. und 23. Bezirk geschaffen. In den Bezirken 5, 21 und 22 konnten weitere Einbahnstraßen zum Befahren in beiden Fahrtrichtungen geprüft und umgesetzt werden.

Öffentlichkeitsarbeit

- "Radfahren in Wien" wurde via Ausstellung in Einkaufszentren und bei Fachveranstaltungen im Museumsquartier und am Rathausplatz präsentiert, zum Beispiel: Vienna BikeFestival.
- Unter dem Titel Stadtverkehr Wien - Mobilitätswoche 2006: Ausstellung Gscheit unterwegs gab es allgemeine Informationen zum Wiener Stadtverkehr.
- Mitteilung über die wichtigsten Baustellen: Wöchentliche Baustellenvorankündigung
- Das Projekt P90-Verfahren (Erfassung von Anträgen zur vollautomatischen Abwicklung des Verfahrens nach Paragraph 90 der Straßenverkehrsordnung (StVO) – Arbeiten auf oder neben der Straße mit über 12.000 Bewilligungen pro Jahr) erhielt den ersten Preis des Amtsmanager 2006-Wettbewerbs Magistratsabteilung 46 erhält Amtsmanager 2006.

Gender Mainstreaming

- Weiterführung und Optimierung des bestehenden Projekts "Gender Mainstreaming, Pilotprojekt Mariahilf"
- Start eines Leitprojekts im 12. Bezirk mit dem Ziel der Definition von Qualitätskriterien für die betroffenen Zielgruppen